



Forum Gesundheitsstandort Baden-Württemberg

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Online-Veranstaltung zum Thema

**„Gesundheit und Prävention am Ende dieses Jahrzehnts:
Wo werden wir stehen? Was kann die Wissenschaft beitragen?“**

Ort:	Online
Datum:	18. Januar 2022
Zeit:	14 Uhr bis 17 Uhr
Moderation:	Prof. Dr. Nadia Sosnowsky-Waschek, Fakultät für Angewandte Psychologie, Studiendekanin, Studiengangsleiterin Gesundheitspsychologie, SRH-Hochschule, Heidelberg

Agenda

14:00	Begrüßung durch das Wissenschaftsministerium <i>Ministerialdirigent Clemens Benz, Abteilungsleiter im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst</i>
14:10	Gesundheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe und Herausforderung für die Wissenschaft. Fünf strategische Empfehlungen an das MWK. <i>Prof. Dr. Joachim Fischer, Direktor Zentrum für Präventivmedizin und Digitale Gesundheit, Medizinische Fakultät Mannheim, Universität Heidelberg.</i>
14:25	Ressourcen für die Gesundheit in Quartieren und Gemeinden strukturiert vernetzen. Plan eines Zentrums für Bürgergesundheit, das Begegnung, Versorgung und Ausbildung vereint. <i>Joachim Förster, Bürgermeister Nußloch / Dr. Matthias Zimmermann GSM, Nußloch</i>
14:45	Die Wiege der Prävention: Auf die frühe Kindheit kommt es an! Neue Formen niedrigschwelliger, strukturierter Förderung der Elternkompetenz. <i>Prof. Dr. Sabina Pauen: Abt. Gesundheitspsychologie, Universität Heidelberg</i>
15:10	Die Hausarztmedizin der Zukunft: Megatrends der Digitalisierung und Konsumentenorientierung für Prävention aufgreifen. Gesundheitsstärkung entlang der Lebensphasen in multiprofessionellen Teams. <i>Prof. Dr. Joachim Fischer</i>

- 15:30 Evidenzbasierte, individualisierte gesundheitsbezogene Wertschöpfungsketten über Grenzen von Wirtschaftssektoren – sinnvolle Nutzung von Künstlicher Intelligenz.
Dr. André Baumgart, Vize-Präsident der Gesellschaft für Value-Based HealthCare, Schweiz
- 15:50 Die letzte Meile von der Erkenntnis zur praktischen Umsetzung. Mit modernen Methoden der Public Health systematisch zum Erfolg in der Praxis. Was wir aus der Prävention und Früh-Intervention bei übertragbaren Erkrankungen lernen können.
Prof. Dr. Till Bärnighausen, Humboldt Professor, Direktor Institut für Global Health, Universität Heidelberg
- 16:10 Strukturierte und kontinuierliche Beratung als Service und Bringschuld der Wissenschaft an die Politik und Menschen im Land verankern. Was wir von England lernen können.
Prof. Dr. Falko Sniehotta, Professur für Public Health, Sozial- und Präventivmedizin
- 16:30 Podiumsdiskussion mit Teilnehmern und Referenten
- ca. 17:00 Ende der Veranstaltung